

BE BEUYS

AFTERSCHOOL PROGRAMM



| | |
|-------------------|--|
| Sitzung | 5 |
| Zielgruppe | High School |
| Zeit | 75 Minuten |
| Material | Powerpoint, Miro Board 1 (The Spark & The Stuff), AB Research Places, AB Tracing Beuys Steps, mobile Endgeräte der SuS |
| Vorbereitung | LK muss den Link für das Miro Board 1 (The Spark & The Stuff) generieren und für die Live-Sitzung parat haben. |
| Globales Lernziel | The students reflect, which places inspire and influence them and decide on a location for their project. |
| Zielaufgabe | You decide on the location where your project takes place. |

| Folie | Zeit | Sozialform | Teillernziel: Die SuS können... | Beschreibung | Material | Technische Hinweise |
|-------|-------|------------|-----------------------------------|--|----------|--|
| 1-4 | 3 Min | PL | SuS kommen im Kursraum an. | LK heißt alle SuS zum Afterschool-Programm willkommen, und checkt die Mikrofone. Optionales DaF-Element: Folie 4 | Folie | LK schaltet Webcam ein und bittet die SuS ihre Webcam ebenfalls zu aktivieren. Sie begrüßt alle SuS einzeln und stellt die Impulsfrage für den Mikrofoncheck. |
| 5-7 | 2 Min | PL | SuS kennen die Ziele der Sitzung. | LK stellt die Ziele der Sitzung und die einzelnen Schritte (Agenda) vor. | Folie | |

| Folie | Zeit | Sozialform | Teillernziel: Die SuS können... | Beschreibung | Material | Technische Hinweise |
|-------|--------|------------|---|---|---------------------------------|--|
| 8-13 | 10 Min | GA, PL | SuS können Orte reflektieren und präsentieren, die sie beeinflusst haben. | <p>Die SuS sehen drei Fragen auf der Folie. LK bittet SuS <u>nur eine</u> der Fragen zu wählen und passend dazu ein Foto auf ihrem Handy/Computer zu suchen. Dieses Foto soll einen Ort (passend zur Fragestellung) zeigen und später als Gesprächsimpuls dienen. Die SuS haben 2 Minuten für diesen Teil Zeit.</p> <p>Nach 2 Minuten teilt die LK die SuS in Gruppen ein. LK erklärt, dass die TN in den Gruppen ihr Foto teilen sollen (per Screensharing-Funktion oder in dem sie das Handy in die Kamera halten) und dann erklären sollen, warum sie das Foto gewählt haben und wie es zu ihrer Impulsfrage passt. Für schnelle Gruppen gibt es auch noch eine Bonusaktivität (schnelle SuS können die restlichen Fragen diskutieren).</p> <p>Bei der Ergebnissicherung sammeln die SuS gemeinsam Wörter auf der Folie, die beschreiben, welche Stimmung/Atmosphäre sie mit den Fotos der anderen Kursteilnehmer*innen assoziieren.</p> <p>Optionales DaF-Element: Folie 10-12</p> | Folie, mobiles Endgerät der SuS | <p>LK bittet die SuS den Chat zu öffnen und teilt die Fragen im Chat.</p> <p><i>Englisch:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Where did you grow up? 2. Which place shaped your life? 3. What is currently your favorite place? <p><i>Deutsch:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wo bist du aufgewachsen? 2. Was ist momentan dein Lieblingsort? 3. Welcher Ort hat dein Leben beeinflusst? <p>LK teilt die SuS in Gruppen ein und startet die Gruppen.</p> <p>LK weist darauf hin, dass die TN in den Gruppen ein Screensharing von ihren Fotos machen können.</p> <p>LK sendet Rundnachrichten, um die SuS über die verbleibende Zeit zu informieren.</p> |

| Folie | Zeit | Sozialform | Teillernziel: Die SuS können... | Beschreibung | Material | Technische Hinweise |
|-------|--------|------------|--|---|---|--|
| | | | | | | Ergebnissicherung: LK bittet die TN, die Annotate-Funktion zu aktivieren und ihre Ideen direkt auf der Folie zu notieren. LK löscht die Annotationen bevor sie die nächste Folie öffnet. |
| 14 | 15 Min | GA | SuS kennen einen Ort, der Beuys Kunst und Leben beeinflusst hat. | LK leitet über, dass Orte, in denen wir Zeit verbracht oder gelebt haben, einen großen Einfluss auf unser Leben haben. Auch Künstler wie Beuys holen sich viel Inspiration von der physischen Umgebung. Um mehr über den Effekt von der physischen Umgebung auf Beuys Kunst und Leben zu lernen, recherchieren die SuS in dieser Aktivität in Expert*innengruppen verschiedene Orte aus Beuys Leben. Für die Gruppenbildung können die TN selbst eine Stadt aussuchen, die sie recherchieren möchten und schreiben dafür ihren Namen direkt auf die Folie hinter eine Stadt. Jede Gruppe sollte ca. 3-4 SuS haben. Die LK stellt die Arbeitsblätter für jede Gruppe im Chat zum Download zur Verfügung, teilt die Gruppen ein und startet diese. Während der Gruppenarbeit klickt sich die LK durch die Gruppen und unterstützt ggfs. bei Problemen und/oder Fragen. | Folie, Arbeitsblätter <i>Research Places</i> <i>Gruppe 1-4</i> | LK bittet die TN, die Annotate-Funktion zu aktivieren und ihre Namen direkt auf der Folie zu notieren. LK stellt die Arbeitsblätter im Chat als Download zur Verfügung und lässt sich den Download durch die Zustimmungsfunktion von Seiten der SuS bestätigen. LK teilt die Gruppen so ein, wie sie sich auf der Folie zusammengefunden haben. LK startet die Breakout-Gruppen und klickt sich durch die Gruppen und unterstützt bei Problemen. |

| Folie | Zeit | Sozialform | Teillernziel: Die SuS können... | Beschreibung | Material | Technische Hinweise |
|-------|--------|------------|--|--|--|---|
| | | | | | | LK sendet regelmäßig Rundnachrichten , um die SuS über die verbleibende Zeit zu informieren. |
| 15 | 15 Min | GA | SuS wissen, wie verschiedene Orte Beuys Kunst und Leben beeinflusst haben. | <p>LK erklärt, dass die SuS jetzt in Expert*innengruppen einen Ort aus Beuys Leben detailliert recherchiert haben und dass sie ihre Einsichten jetzt in Wirbelgruppen vorstellen werden. LK stellt ein neues Arbeitsblatt als Download im Chat zur Verfügung und erklärt, dass das Ziel der Gruppenarbeit ist, dass die TN das AB so vollständig wie möglich ausfüllen. Wichtig: Diese Aktivität sollte kommunikativ sein. D.h., immer eine Person sollte die Ergebnisse der eigenen Recherche vorstellen, während eine andere Person Notizen auf dem AB macht. Alle Gruppenmitglieder sollten aktiv zuhören und Verständnisfragen stellen.</p> <p>Die LK teilt die Personen im Kurs in Wirbelgruppen ein. Dabei sollte sicher gestellt werden, dass in jeder Gruppe immer ein Mitglied aus der Expert*innengruppe Kleve, Düsseldorf, Mönchengladbach und Krefeld/Duisburg vertreten ist.</p> <p>LK startet die Gruppen und unterstützt ggfs. Da die TN in den Gruppen bereits selbst eine Ergebnissicherung der Expert*innengruppen</p> | Folie, Arbeitsblatt <i>Tracing Beuys Steps</i> | <p>LK stellt das Arbeitsblatt im Chat als Download zur Verfügung.</p> <p>LK weist darauf hin, dass jeweils eine Person aus der Gruppe ein Screensharing von dem AB machen sollte. LK sollte auch darauf hinweisen, dass die TN ihre Ergebnisse abspeichern sollten (z.B. per Screenshot) und diese mit den anderen Gruppenmitgliedern im Chat teilen sollten.</p> <p>LK teilt die Gruppen in Wirbelgruppen ein.</p> <p>LK startet die Breakout-Gruppen und klickt sich durch die Gruppen und unterstützt bei Problemen.</p> |

| Folie | Zeit | Sozialform | Teillernziel: Die SuS können... | Beschreibung | Material | Technische Hinweise |
|-------|--------|------------|--|--|---|--|
| | | | | durchgeführt haben, sollte zum Abschluss der Aktivität kurz Raum für Fragen bereitgestellt werden. | | LK sendet regelmäßig Rundnachrichten , um die SuS über die verbleibende Zeit zu informieren. |
| 16-17 | 5 Min | PL | SuS können Orte nennen, die sie inspirieren. | <p>LK weist darauf hin, dass die TN jetzt spezifische Beispiele dafür kennen gelernt haben, wie unsere physische Umgebung uns inspirieren kann. Die SuS sollen jetzt noch einmal über ihr eigenes Leben reflektieren und im nächsten Schritt ein Brainstorming darüber machen, welche Orte sie selbst inspirieren. Dafür sollen sie möglichst viele Orte auf der Folie notieren.</p> <p><i>Wichtig:</i> Damit alle SuS von den Resultaten profitieren, kann die SuS die TN dazu ermutigen, nicht nur den Namen eines Ortes zu notieren, sondern auch kurz zu schreiben, welchen Einfluss der Ort hat (Beispiel: music school → passion for music; travels to Mexico → interest in cooking...)</p> <p>Optionales DaF-Element: Folie 16</p> | Folie | <p>Ergebnissicherung: LK bittet die TN, die Annotate-Funktion zu aktivieren und ihre Ideen direkt auf der Folie zu notieren.</p> <p>LK löscht die Annotationen bevor sie die nächste Folie öffnet.</p> |
| 18 | 17 Min | GA | SuS können (einen) Ort/e für ihr Projekt wählen. | LK fasst kurz zusammen, was die SuS in der heutigen Sitzung gelernt haben und warum es relevant für die finale Aktivität ist. In der letzten Aktivität finden sich die SuS in ihren Projektgruppen zusammen und wählen gemeinsam einen Ort für ihr Kunstprojekt. Dafür sollen die SuS | Folie, Miro Board, ggfs. mobile Endgeräte der SuS | LK bittet die SuS einen Screenshot der Folie zu machen oder die Folie mit dem Handy abzufotografieren. |

| Folie | Zeit | Sozial- form | Teillernziel: Die SuS können... | Beschreibung | Material | Technische Hinweise |
|-------|------|-----------------|------------------------------------|---|----------|---|
| | | | | <p>zuerst in den Gruppen die zwei Impulsfragen diskutieren. Wenn sich die Gruppe für einen Ort oder Orte entschieden hat, sollen sie Fotos suchen, die die Orte visualisieren. Hierfür gibt es verschiedene Möglichkeiten:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Suche im Internet (z.B. Pixabay) 2) Auswahl eines persönlichen Fotos 3) Aufnahme eines Fotos in der direkten Umgebung der SuS <p>Zuletzt sollte das Foto / die Fotos auf dem Miro Board gepostet werden, sowie ein kurzer Text, in dem die SuS ihre Entscheidung begründen.</p> <p><i>Wichtig:</i> Die LK sollte hier betonen, dass die SuS selbst entscheiden können, wie „realistisch“ sie ihr Projekt gestalten möchten. Sie können pragmatisch wählen (Orte, die realisierbar wären) oder ihrer Kreativität freien Lauf lassen und somit auch „unrealistischere“ Orte wählen. Es ist wichtiger, dass die TN sich darüber Gedanken machen, warum dieser Ort passend für ihr Projekt wäre.</p> <p><i>Hinweis:</i> Wenn eine Gruppe Schwierigkeiten bei der Entscheidung haben sollte, kann die LK auch anbieten, dass die Gruppenmitglieder kurz für 2 Minuten ein individuelles Brainstorming durchführen (Wofür sie auch das Internet, ihr Fotoalbum auf dem Handy etc. benutzen können).</p> | | <p>LK bittet SuS, das Miro Board zu öffnen. Hierfür teilt sie den Link im Chat.</p> <p>→ Wichtig: LK sollte den Link für das Miro Board dieser spezifischen After-School-Gruppe bereit haben.</p> <p>LK teilt die SuS in neue Gruppen ein und startet die Gruppen.</p> <p>→ Wichtig: LK sollte hier notiert haben, welche SuS in welcher Projektgruppe sind.</p> <p>LK sendet Rundnachrichten, um an die verbleibende Zeit zu erinnern.</p> |

| Folie | Zeit | Sozialform | Teillernziel: Die SuS können... | Beschreibung | Material | Technische Hinweise |
|-------|-------|------------|---|--|----------|--|
| | | | | <p>Nach diesen zwei Minuten sollten die TN dann ihre Ideen vorstellen und die Gruppe sollte sich auf etwas einigen.</p> <p>Ergebnissicherung: LK weist am Ende der Aktivität darauf hin, dass erst in der nächsten Stunde auf die Resultate dieser Gruppenarbeit eingegangen wird.</p> | | |
| 19-21 | 6 Min | PL | SuS können die Inhalte der Stunde zusammenfassen. | <p>Zum Abschluss der Stunde stellt LK noch einmal alle Lernziele vor und bittet SuS mittels der Stempelfunktion zu reflektieren, ob sie diese erreicht haben.</p> <p>LK erinnert SuS, dass diese heute sehr viel gelernt haben: über ihr eigenes Leben, das Leben von Joseph Beuys und ihr Kunstprojekt. In der Aktivität „Ich packe meinen Koffer...“ sollen TN möglichst viel Wissen/viele Einsichten aus der Stunde auf dem Whiteboard notieren. Am Ende fasst die LK die Resultate zusammen und geht ggfs. auf besonders wertvolle Notizen ein.</p> <p>Optionales DaF-Element: Folie 20</p> | Folie | <p>Lernziele: LK bittet die SuS, die Annotate-Funktion zu aktivieren und danach die Stamp-Funktion.</p> <p>LK löscht die Annotationen bevor sie die nächste Folie öffnet.</p> <p>Ich packe meinen Koffer: LK bittet die TN, die Annotate-Funktion zu aktivieren und ihre Ideen direkt auf der Folie zu notieren.</p> <p>LK löscht die Annotationen bevor sie die nächste Folie öffnet</p> |

| Folie | Zeit | Sozialform | Teillernziel: Die SUS können... | Beschreibung | Material | Technische Hinweise |
|-------|-------|------------|--|--|----------|---------------------|
| 22-24 | 1 Min | PL | SUS können über die Lernziele und Aktivitäten der Stunde reflektieren und wissen, was das Thema der nächsten Stunde ist. | LK gibt dann einen Ausblick auf die nächste Stunde und verabschiedet sich von den SuS. | Folie | |